

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **5 (1929)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zürcher Illustrierte

Wochenzeitung. Druck und Verlag: Conzett & Huber, Morgartenstraße 29, Zürich
Verantwortlich für die Redaktion: Guido Eichenberger, Morgartenstr. 29, Zürich 4
Erscheint Montags

Alleinige Anzeigen-Aufnahme: Aktien-
Rudolf Mosse, Zürich, Basel und Agenturen. Abonnementspreis: Jährlich Fr. 12.-;
halbjährlich 6.30; vierteljährlich 3.30
Einzahlungen auf Postfach VIII 3790

№ 12
V. Jahrgang

25. März 1929

18



Einzug des neuen französischen Residenten von Marokko in Casablanca

Frankreich hat das schwierige Amt des Residenten von Marokko dem früheren Abgeordneten Lucien Saint übertragen, der letzte Woche in Casablanca seinen feierlichen Einzug gehalten hat. Im Hafen wurde er von Minister Urbain Blanc, von General Vidalon, Chef der Okkupationsarmee und vom Großvezir empfangen und zum jugendlichen Sultan in Audienz geführt